

Bildung

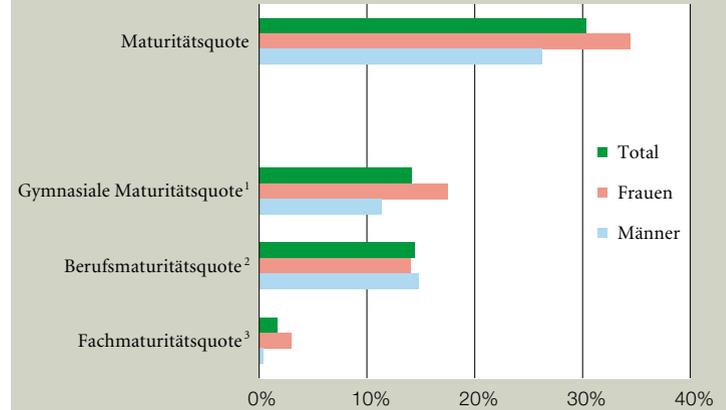
Verschiedene Wege zur Hochschule: Gymnasiale Maturität, Berufs- und Fachmaturität im Vergleich

Im Jahr 2014 lag die Maturitätsquote im Kanton St.Gallen bei rund 30 Prozent (G1), bei einem Wert von 37,5 für die Gesamtschweiz. Die gymnasiale Maturität und somit den Zugang zur Universität erwarben rund 14 Prozent. Die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule ist mit der Berufsmaturität oder der Fachmaturität möglich. Die Berufsmaturität kann im Rahmen einer Berufslehre oder nach deren Abschluss erlangt werden, ebenso als Bestandteil des Abschlusses an einer Wirtschaftsmittelschule. Als Abschluss der Fachmittelschule an einer Kantonsschule ist die Fachmaturität möglich. Mit dem Berufsfeld Pädagogik absolviert, ermöglicht diese das Studium an einer pädagogischen Hochschule. Eine Berufsmaturitätsquote von gut 14 Prozent und eine Fachmaturitätsquote von knapp 2 Prozent zeigen, dass sich im Kanton St.Gallen etwas mehr junge Menschen für einen berufsorientierteren möglichen Zugang zur Hochschule entscheiden. Bei den Berufsmaturitäten ist das Geschlechterverhältnis relativ ausgeglichen, bei den Fachmaturitäten und gymnasialen Maturitäten zeigt sich ein deutlich höherer Frauenanteil.

Bei der Betrachtung der Wahlkreise fallen insbesondere die tiefen Maturitätsquoten im Toggenburg auf, dies gilt sowohl für die gymnasiale Maturitätsquote, als auch für die Summe aus Berufs- und Fachmaturitätsquote (G2). Die höchsten Werte erreichen St.Gallen und das Sarganserland. Im Rheintal steht einer unterdurchschnittlichen gymnasialen Maturitätsquote eine leicht überdurchschnittliche Berufs- und Fachmaturitätsquote gegenüber.

Maturitätsquoten nach Geschlecht Kanton St.Gallen, 2014

G1

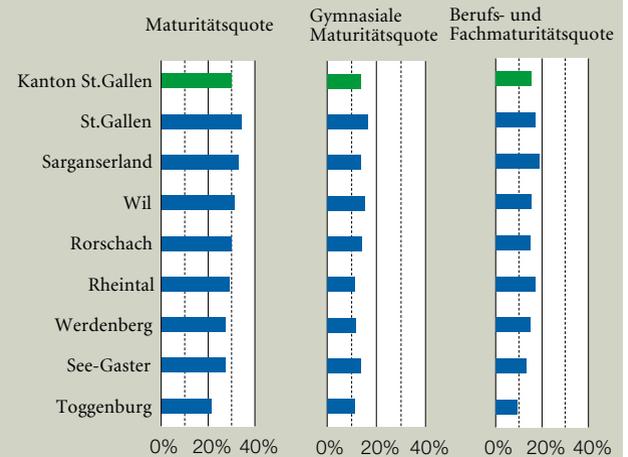


© FFS-SG, Quelle: BFS Statistik der Bildungsabschlüsse, STATPOP

- 1 Die gymnasiale Maturitätsquote ist der prozentuale Anteil der gymnasialen Maturitätsabschlüsse am Total der 19-jährigen ständigen Wohnbevölkerung.
- 2 Die Berufsmaturitätsquote ist der prozentuale Anteil der Berufsmaturitätsabschlüsse am Total der 21-jährigen ständigen Wohnbevölkerung.
- 3 Die Fachmaturitätsquote ist der prozentuale Anteil der Fachmaturitätsabschlüsse am Total der 20-jährigen ständigen Wohnbevölkerung.

Maturitätsquoten Wahlkreise Kanton St.Gallen, 2014

G2



© FFS-SG, Quelle: BFS Statistik der Bildungsabschlüsse, STATPOP